



Uğur Hüküm, Şinasi Dikmen, Ayça Tolun, M. Kemal Erdemol, Hüseyin Şenol

08.10.2009

ATGB (Bund Türkischer Journalisten in Europa) ruft Beirat ins Leben

Der Bund Türkischer Journalisten in Europa (ATGB) hat einen Beirat mit fünf Mitgliedern aus den Bereichen Medien und Kultur ins Leben gerufen. «Der Beirat, der mindestens einmal im Jahr zusammenkommen wird, kann wegweisende Entscheidungen für den ATGB treffen und Empfehlungen aussprechen, ohne dazu aufgefordert zu werden», erklärte der Vorstandsvorsitzende des Bundes, Gürsel Köksal, am Donnerstag.

In dem Beirat sind

Ayça Tolun (Redakteurin, WDR Funkhaus Europa - Köln),

Şinasi Dikmen (Kabarettist und Autor – Frankfurt),

Uğur Hüküm (Redakteur und Reporter, Radio France International und Cumhuriyet - Paris),

Mustafa Kemal Erdemol (Redakteur, Cumhuriyet und Haber – London)

Hüseyin Şenol (Verleger und Journalist, Merhaba und Hürriyet - Ulm).



Der Vorstand des Bundes türkischer Journalisten in Europa (ATGB):

Muharrem Özsoz, Fikret Aydemir, Kemal Çalık, Işın Sigel, Ömer Yaprakkıran, Gürsel Köksal, Attila Azrak. (v.l.)

11.05.2009

Neue Vorstandsriege beim Bund türkischer Journalisten in Europa (ATGB)

Die Mitglieder des Bundes türkischer Journalisten in Europa (Avrupa Türk Gazeteciler Birliği – ATGB) haben am Sonntag (10.05.2009) in Frankfurt einen neuen Vorstand gewählt:

Gürsel Köksal (Doğan Media International, Mörfelden-Walldorf) wurde in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt.

Stellvertreterin ist **Işın Sigel** (arbeitet u.a. für die dpa und den Sender atv; Stuttgart).

Generalsekretär bleibt **Kemal Çalık** (Deutscher Fachverlag, Frankfurt).

Ömer Yaprakıran (Hürriyet, Mörfelden-Walldorf) fungiert als Schatzmeister.

Die neuen Beisitzer sind: **Muharrem Özsöz** (Hessischer Rundfunk, Frankfurt),

Fikret Aydemir (Freier Journalist, Brüssel)

und **Attila Azrak** (Freier Journalist, arbeitet u.a. für den WDR, Bonn).

Der ATGB (www.atgb.info) wurde 2002 in Frankfurt am Main gegründet. Der Verband setzt sich unter anderem für die beruflichen und sozialen Interessen seiner Mitglieder ein, organisiert Veranstaltungen für Journalisten, führt Qualifizierungsangebote durch und tritt für den Erhalt der Kommunikationssprache türkisch ein. Aktuell hat der Verband über 200 Mitglieder.